

Zurich verlängert Zusammenarbeit im Hochwasserschutz um fünf Jahre, um USD 1 Milliarde mehr Investitionen zu erreichen

Die von Zurich angeführte Allianz zur Stärkung der Widerstandsfähigkeit gegenüber Hochwasser wird um weitere fünf Jahre verlängert. Das Hochwasserrisiko steigt ständig, was Menschenleben und Lebensgrundlagen weltweit beeinträchtigt. Da die derzeitigen Ressourcen begrenzt sind, werden sich die Allianzmitglieder darauf konzentrieren, dass die Investitionen in Hochwasserschutz erhöht werden.

Zürich, 3. Juli 2018 – Die Zurich Insurance Group (Zurich) gab heute bekannt, dass nach fünf erfolgreichen Jahren die Zusammenarbeit des Unternehmens im Bereich Hochwasserschutz (die Allianz) [bis 2023 verlängert wird](#).

In den letzten fünf Jahren hat sich eine sektorübergreifende Allianz aus Nichtregierungsorganisationen, Wissenschaftlern und Risikomanagement-Experten von Zurich darauf konzentriert, den traditionellen Schwerpunkt von der Schadensbegrenzung nach Eintritt des Schadenereignisses auf die Verstärkung der Widerstandsfähigkeit vor dem Ereignis zu verlagern. Mehr als 110 Gemeinschaften in neun Ländern haben von Projekten dieser Allianz profitiert. Der evidenzbasierte Ansatz, der in Dutzenden von veröffentlichten und praktisch umgesetzten Forschungsarbeiten in unseren Programmen auf der ganzen Welt umgesetzt wurde, illustriert die Bedeutung von Investitionen in die Widerstandsfähigkeit gegenüber Hochwasser.

Die Hochwasserprävention hat jedoch weiterhin Schwierigkeiten, breite Akzeptanz zu finden, und wird durch mangelnde Investitionen behindert. Laut dem Bericht [Investing for Resilience](#) von ClimateWise waren im Jahr 2016 von wirtschaftlichen Schäden in Höhe von USD 175 Milliarden, die im Zusammenhang mit Naturgefahren stehen (von denen Überschwemmungen einen grossen Teil ausmachen), lediglich USD 50 Milliarden versichert. Diese Schutzlücke von USD 125 Milliarden ist zum Teil darauf

zurückzuführen, dass es keine Beweise dafür gibt, «was funktioniert», und dass es nur wenige Anreize und Vorschriften gibt, um Investitionen in solide Schutzmassnahmen auf allen Ebenen der Gesellschaft zu fördern. Deshalb werden unsere Ziele in den nächsten fünf Jahren die folgenden sein:

- Unterstützung, dass zusätzliche Mittel in Höhe von USD 1 Milliarde für Hochwasserprävention generiert werden
- Förderung von wirksamen öffentlichen Richtlinien zur Unterstützung der Hochwasserprävention
- Entwicklung robuster Verfahren und Unterstützung öffentlicher Richtlinien zur Hochwasserprävention
- Messbare Verbesserung der Widerstandsfähigkeit gegenüber Hochwasser in gefährdeten Gemeinschaften auf der ganzen Welt

«Überschwemmungen betreffen weltweit mehr Menschen als jede andere Art von Naturgefahren. Sie verursachen einige der grössten wirtschaftlichen und sozialen Schäden, verursachen grosses Leid und kosten viele Menschenleben», sagte Linda Freiner, Group Head of Sustainability. «Indem wir die Risikoexpertise von Zurich als globalem Versicherer nutzen, können wir Kunden und Gemeinschaften dabei helfen, die verheerenden Auswirkungen von Überschwemmungen zu reduzieren – sogar noch bevor eine Überschwemmung eintritt – und die Widerstandsfähigkeit gegenüber diesen Ereignissen zu erhöhen. Wir werden mit den Allianzmitgliedern zusammenarbeiten, damit weltweit USD 1 Milliarde für Investitionen in die Stärkung von Widerstandsfähigkeit gegenüber Hochwasser bereitgestellt wird – und so Leben gerettet werden.»

Die Allianzmitglieder sind bestrebt, das Finanzierungsziel zu erreichen, indem sie Best-Practice-Programme für Gemeinschaften einführen, die zeigen, wie wertvoll die Erhöhung der Widerstandsfähigkeit ist. Die Allianzmitglieder werden Wissen über die bestehenden und zukünftigen Errungenschaften erwerben und austauschen, um verschiedenste Interessengruppen zu überzeugen und zu ermutigen, ihrerseits in Hochwasserschutz zu investieren.

Zurich freut sich auf die Zusammenarbeit mit den Allianzmitgliedern, den Nichtregierungsorganisationen [Concern Worldwide](#), der [International Federation of the Red Cross and Red Crescent Societies \(IFRC\)](#), [Mercy Corps](#), [Plan International](#) und [Practical Action](#) sowie den Forschungspartnern [International Institute for Applied Systems and Analysis \(IIASA\)](#), der [London School of Economics](#), und dem [Institute for Social and Environmental Transition-International \(ISET\)](#).

Michael Szönyi, Leiter des Hochwasserschutz-Programms, sagt: «Indem wir Widerstandsfähigkeit gegenüber Hochwasser aufbauen, lernen wir, wie eine Gemeinschaft, ein System oder eine Gesellschaft ihre Entwicklungs- und Wachstumsziele verfolgen und gleichzeitig das Hochwasserrisiko so handhaben kann, dass alle davon profitieren. Die Mitglieder der Allianz zur Stärkung der Widerstandsfähigkeit gegenüber Hochwasser bieten eine glaubwürdige kritische Masse an Fachwissen in allen Sektoren und Regionen, um globale Interessengruppen und Entscheidungsträger zu informieren und zu inspirieren, in Hochwasserschutz zu investieren.»

Weitere Informationen

Lesen Sie [hier](#) mehr über das Programm zur Stärkung der Widerstandsfähigkeit gegenüber Hochwasser von Zurich.

Zurich Insurance Group (Zurich) ist eine führende Mehrspartenversicherung, die Dienstleistungen für Kunden in globalen und lokalen Märkten erbringt. Mit rund 53'000 Mitarbeitenden bietet Zurich eine umfassende Palette von Produkten und Dienstleistungen im Schaden- und Unfall- sowie im Lebensversicherungsbereich. Zu ihren Kunden gehören Einzelpersonen, kleine, mittlere und grosse Unternehmen sowie multinationale Konzerne in mehr als 210 Ländern und Gebieten. Die Gruppe hat ihren Hauptsitz in Zürich, Schweiz, wo sie 1872 gegründet wurde. Die Holdinggesellschaft, die Zurich Insurance Group AG (ZURN), ist an der SIX Swiss Exchange kotiert und verfügt über ein Level I American Depositary Receipt Programm (ZURVY), das ausserbörslich an der OTCQX gehandelt wird. Weitere Informationen über Zurich sind verfügbar unter www.zurich.com.

Kontakt

Zurich Insurance Group AG

Austrasse 46, 8045 Zürich

www.zurich.com

SIX Swiss Exchange/SMI: ZURN, Valor: 001107539

Media Relations

Neil Gordon-Henderson, Pavel Osipyants

Telefon +41 (0)44 625 21 00

Twitter [@Zurich](https://twitter.com/Zurich)

media@zurich.com